



الجامعة الألمانية الأردنية

German Jordanian University

Liebe Freunde der German-Jordanian University (GJU),

im aktuellen Newsletter möchten wir Ihnen einen Schwerpunkt unserer Arbeit vorstellen. Die Einbindung und Teilhabe von GJU-Alumni in unsere Aktivitäten in Deutschland und Jordanien stehen für den Erfolg der GJU und unserer Programme, allen voran, das studienintegrierte Deutschlandjahr:

- **Career Fair an der GJU**
- **GJU-Alumni Arbeit in Deutschland beim GJU-Netzwerktreffen 2023**
- **Best-Practice: Meine Reise als Design-Praktikantin bei Boehringer Ingelheim**

Career Fair an der GJU in Madaba



Bei der **Career Fair der GJU** auf dem Campus in Madaba nutzten mehr als **60 jordanische, regionale und internationale Unternehmen** die Gelegenheit sich den zukünftigen hochqualifizierten potenziellen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern zu präsentieren.

Auf Initiative des GJU-Projektbüros wurden **GJU-Alumni, welche derzeit in Deutschland leben, studieren, erwerbstätig sind oder einen längeren Lebensabschnitt in Deutschland**

verbracht haben, die Gelegenheit geboten an der Karrieremesse teilzunehmen.

Hierbei standen das Schreiben von Abschlussarbeiten in einem deutschen Unternehmen, das Absolvieren eines Masterstudiums in Deutschland sowie zukünftige Beschäftigungsmöglichkeiten in Deutschland im Vordergrund.

Insgesamt trug die Teilnahme der Alumni dazu bei, den **Brückenschlag zwischen der Deutsch-Jordanischen Universität und deutschen Unternehmen zu stärken** sowie den Studierenden **wertvolle Einblicke in internationale Karrieremöglichkeiten zu bieten**.

Der zwölfte Karrieretag erwies sich somit als ideale Plattform für den Austausch zwischen Studierenden, Absolventinnen und Absolventen sowie renommierten Unternehmen, sowohl auf nationaler als auch internationaler Ebene.

Finden Sie weitere aktuelle Erfolgsgeschichten unserer Studierenden auf unserer [Website!](#)

Den ursprünglichen Beitrag sowie die Bildquelle können Sie [hier](#) finden.

GJU-Alumni Arbeit in Deutschland beim GJU-Netzwerktreffen 2023



Beim **GJU-Netzwerktreffen** im November 2023 stellten Abdallah Nsair, Reqqa Salem und Qusai Masharqa gemeinsam mit Julia Kölbel (Kordinatorin des GJU-Alumni-Ambassador Programmes) im Rahmen des World-Cafés die Ziele und **aktuellen Entwicklungen des GJU-Alumni-Ambassador-Programms des GJU-Projektbüros vor**. Derzeit werden ca. *250 GJU-Alumni-Kontakte* geführt, die in Deutschland berufstätig sind, ein weiterführendes Studium absolvieren oder eine Erwerbstätigkeit in Deutschland anstreben.

Vertiefende Einblicke in die **persönlichen Erfahrungen** und **kritische Auseinandersetzungen mit der Integration in Deutschland** wurden am zweiten Tag während einer Paneldiskussion mit den drei GJU-AbsolventInnen ausgetauscht.

Im Rahmen der Internationalisierung und ihren fachspezifischen Kenntnissen bieten diese Alumni Deutschland einen großen Nutzen. Ihre Wünsche, Vorstellungen und Erfahrungen, die sie während der Paneldiskussion äußerten, können also auch für Unternehmen von Interesse sein.

Den ursprünglichen Beitrag sowie die Bildquelle können Sie [hier](#) finden.

Best-Practice: Meine Reise als Design-Praktikantin bei Boehringer Ingelheim



Die GJU-Studentin Yasmien Steitieh verbrachte ihr studienintegriertes Praktikum während des German Years von März bis August 2023 bei der Firma Boehringer Ingelheim.

Das 1885 gegründete Familienunternehmen hat sich zu einem der 20 größten Pharmaunternehmen der Welt entwickelt. Mit mehr als 130 Märkten weltweit, unter anderem in den USA,

China und Dubai, konzentriert sich das Unternehmen auf die Forschung, Entwicklung, Herstellung und Vermarktung innovativer Produkte für die Humanmedizin und die Tiergesundheit.

Als Praktikantin für Design und visuelle Kommunikation in der Forschungsabteilung durfte Frau Steitieh, neben vielen anderen Aufgaben und Einblicken, an einem open-Innovation-Portal mitarbeiten, das Netzwerke in der wissenschaftlichen Gemeinschaft fördern soll. Darüber hinaus profitierte sie von ihrem Mentor Dr. Markus Köster, der ihr zentrale Einsichten gewährte und Fachwissen teilte.

Insgesamt kann Frau Steitieh ihre Praktikumserfahrung als vielfältig und bereichernd betiteln. Den vollständigen Beitrag finden Sie auf unserer [Website](#).

*Möchten Sie von einer Partnerschaft mit der GJU profitieren?
Prüfen Sie bitte unser [Angebot](#) und sprechen Sie uns an unter +49 391 886 4951 oder per E-Mail an katrin.bombitzki@german-jordanian.org.*

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie weitere Fragen zur GJU oder geplanten Projekten haben. Leiten Sie diesen Newsletter gern an interessierte Unternehmen weiter.

Mit freundlichen Grüßen aus Magdeburg.

Katrin Bombitzki
Corporate Relations Managerin
Stellvertretende Projektkoordinatorin

German-Jordanian University Project Office
Hochschule Magdeburg-Stendal
Breitscheidstraße 51
D-39114 Magdeburg
Germany
Telefon: +49 391 886 4951
info@german-jordanian.org
<http://www.german-jordanian.org>
<http://www.gju.edu.jo>



Möchten Sie keine weiteren Informationen über die GJU erhalten? Senden Sie mir bitte eine kurze E-Mail.